Ressort: Politik

FDP-Vize Zastrow fordert umfangreiche Steuerentlastungen

Berlin, 14.10.2012, 14:24 Uhr

GDN - Der FDP-Vizevorsitzende Holger Zastrow hat neben der Abschaffung der Praxisgebühr auch umfangreiche Steuerentlastungen für die Bürger gefordert. "Dafür steht Schwarz-Gelb ein umfangreicher Instrumentenkasten zur Verfügung", sagte Zastrow dem "Handelsblatt" (Montagausgabe).

So könne man die Berufstätigen etwa über die Absenkung der Stromsteuer oder auch über eine schrittweise Absenkung des Solidaritätszuschlages entlasten, sagte Zastrow. "All das wäre nicht im Bundesrat zustimmungspflichtig und damit auch ohne SPD, Grüne und Linke zu machen." Zastrow forderte seine Partei zudem dazu auf, sich "auf keinen Eiertanz mit der Opposition um die Absenkung der Kalten Progression" einzulassen. Die Entlastung der Berufstätigen sei überfällig. "Das gilt unverändert und steht so im Koalitionsvertrag – genau wie übrigens das Betreuungsgeld", sagte Zastrow.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-487/fdp-vize-zastrow-fordert-umfangreiche-steuerentlastungen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619